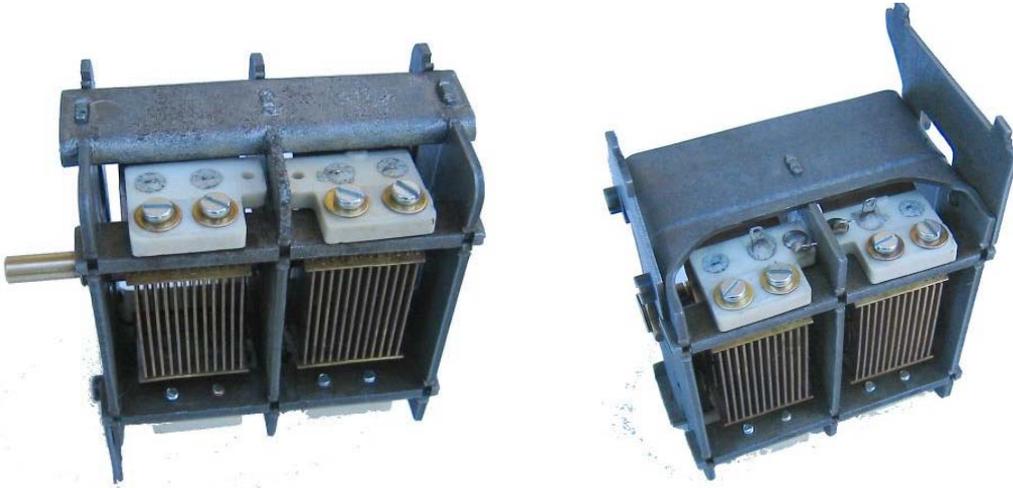


Der Drehkondensator wurde nach bewährter Methode einige Zeit in kochendem Wasser und Waschlauge ausgekocht. Danach war er zunächst mal wieder sauber und das verharzte Öl war aus den Lagern.

Danach habe ich ihn über Nacht in eine Zitronensäurelösung gelegt. Am nächsten Tag hatte die Säure alle Rostpartikel entfernt. Die Rostnarben bleiben natürlich erhalten. Zum Schutz vor weiterer Korrosion habe ich dann vorsichtig die vorher verrosteten Stellen mit silberner Farbe gestrichen.



Die Platten sind aus Messing.

Der Netztrafo wurde ebenfalls entrostet und mit schwarzem Lack gestrichen.

